

## **DEUTSCHER GEHÖRLOSEN - SPORTVERBAND**

Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund – International Committee of Sports for the Deaf, gegründet 1924  
European Deaf Sport Organization, gegründet 1983 – International Committee of Silent Chess, gegründet 1949



### **Statistiker**

Rudolf Walter Marzoll, Willi-Hill-Weg 13, 22 547 Hamburg  
Fax: 040 / 837 728, e-Mail : Rudolf-Walter.Marzoll@dgs-fussball.de



# **Gehörlosen-Fußballsport**



**1987  
in  
Karlsruhe**

# DEUTSCHER GEHÖRLOSEN - SPORTVERBAND

Mitglied im Deutschen Olympischen Sportbund – International Committee of Sports for the Deaf, gegründet 1924  
European Deaf Sport Organization, gegründet 1983 – International Committee of Silent Chess, gegründet 1949



## Statistiker

Rudolf Walter Marzoll, Willi-Hill-Weg 13, 22 547 Hamburg  
Fax: 040 / 837 728, e-Mail : Rudolf-Walter.Marzoll@dgs-fussball.de



## 53. Fußball-Länderspiel -Herren- am 14.11.1987 in Karlsruhe

### Länderspiel im Fußball

#### Fußball-Länderspiel gegen Ungarn endete 1:1 (0:0)

Im letzten Länderspiel des Jahres 1987, am 14.11., trennten sich die beiden Nationalmannschaften aus Ungarn und Deutschland mit 1:1. In Karlsruhe kam es zu einem spannenden und temporeichen Spiel. Erst in der letzten Minute gelang den Ungarn durch einen Treffer ihres Mittelstürmers der Ausgleich. Von Beginn an bestimmte die deutsche Mannschaft das Tempo und erspielte sich eine Anzahl guter Torchancen. Die zahlreichen Zuschauer mussten aber bis zur 75. Minute warten, bis Udo Hittorf ein sehenswertes Kopfballtor zum 1:0 gelang. In der Folgezeit verpasste es die Mannschaft, diesen Vorsprung zu erhöhen. Die Abwehr wurde von dem erfahrenen Libero Wolfgang Skowronek organisiert. Dieser Mannschaftsteil verdiente sich gute Noten gegen die technisch starken ungarischen Stürmer. Das Mittelfeld konnte die Erwartungen nicht ganz erfüllen. Beeindruckend war die Leistung von Nachwuchstalent Stefan Schütz (GSV Bamberg). Er spielt eine immer wichtigere Rolle in den Plänen von Trainer Kurt Kirchen. Auch Olaf Falke (GSC Wiedenbrück) konnte als linker Außenverteidiger gefallen. Wegen einer Knieverletzung fehlte Stefan Müller (GSV Heidelberg). Im Jahr 1988 steht für die Fußball-Nationalmannschaft das wichtige Qualifikationsspiel gegen Belgien im Mittelpunkt. Wenn sich die junge Mannschaft weiter steigert, sollte dies trotz des knappen Hinspielerfolges (1:0 in Kassel) eine lösbare Aufgabe sein.

Die deutsche Mannschaft spielte in folgender Aufstellung: Ralf Dorn (Karlsruhe), Achim Hirth (Frankenthal), Wolfgang Skowronek (Recklinghausen), Michael Speckert (Frankenthal), Olaf Falke (Wiedenbrück), Werner von der Ruhren (Wuppertal), Michael Butterwei (Frankenthal), Stefan Schütz (Bamberg), Udo Hittorf (Köln), Thomas Plotzki (Bremen), Hans-Peter Busch (Frankenthal), Matthias Schwede (Bremen), Reiner Griebel (Bayreuth).

Torschützen: 1:0 Hittorf (75. Minute), 1:1 Ungarn (90. Minute).

*<Leider keine Bildaufnahmen!>*

Verfasser: ?

Quelle: Deutsche Gehörlosen-Zeitung (DGZ) vom 2/1988